

Online-Befragung zur Inspektion der BBS Allerlei

Sehr geehrte Damen und Herren,

an Ihrer Schule wurde vor Kurzem eine Schulinspektion in den Schulformen der einjährigen Berufsfachschule und der Berufsschule in der Elektrotechnik sowie in einem weiteren Berufsbereich durchgeführt. Dabei sind Elemente eines neuen Inspektionsverfahrens für berufsbildende Schulen sowie verschiedene neue Evaluationsinstrumente erprobt worden. Unser Ziel ist es, dass Sie die Inspektionsergebnisse für Ihre schulische Arbeit besser nutzen können. So sollen u. a. auch unsere Evaluationsinstrumente so konzipiert sein, dass sie von der Schule zur Selbstevaluation eingesetzt werden können.

Zum Abschluss der Schulinspektion möchten wir Sie nun bitten, diese Online-Befragung auszufüllen. Aus Ihren Antworten erhoffen wir uns Erkenntnisse darüber, inwieweit mit dem neuen Inspektionsverfahren die Anschlussfähigkeit an das schulische Qualitätsmanagement verbessert wird.

Die Befragung umfasst neben zwei Angaben zu Ihrer Person sechs verschiedene Fragenbereiche, in denen Sie gebeten werden, in einer vierstufigen Skala den Grad Ihrer Zustimmung zu vorgegebenen Aussagen anzugeben:

trifft zu, trifft eher zu, trifft eher nicht zu, trifft nicht zu

Nach jedem Fragenblock haben Sie in einem Anmerkungsfeld die Möglichkeit, zu dem jeweiligen Themenbereich Kommentare zu ergänzen.

Die Bearbeitung des Fragebogens erfordert ca. 30 Minuten. Sie sollten die Bearbeitung nicht unterbrechen, da es leider keine Möglichkeit gibt, Ihre Eintragungen zwischendurch zu speichern.

Ihre Daten werden vertraulich behandelt. Wir werden diese anonymisiert für einen Abschlussbericht nutzen, den wir für den Auftraggeber, das niedersächsische Kultusministerium, bis Ende April erstellen werden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

NLQ Abteilung 2, Inspektion BBS

1. Dieser Evaluationsbogen wird bearbeitet von ...

- Schulleiter/-in
 Koordinator/-in bzw. Abteilungsleiter/in
 Leiter/in der Steuergruppe, QM-Beauftragte/-r o. ä.
 Bildungsganggruppen Teamleiter/-in o. ä. (mit Zuständigkeit in einem der inspizierten Bereiche)
 Lehrperson (ohne besondere Verantwortlichkeit/Zuständigkeit in einem der inspizierten Bildungsgänge)

2. Ich bin im Berufsbereich Elektrotechnik.

- Ja
 Nein

I. Vorbereitung der Inspektion

3. Ich war bei der Vorbereitung der Inspektion persönlich beteiligt.

- Nein - weiter mit Frage 15
 Ja

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
4. Zur Vorbereitung der Schulinspektion standen genügend Informationen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
5. Anlässlich der Vorbereitung der Schulinspektion ist es zu vertiefenden Gesprächen über das Qualitätsmanagement der Schule gekommen.	<input type="checkbox"/>				
6. Bei der Vorbereitung der Schulinspektion ist es zu vertiefenden Gesprächen über das BBS-Kernaufgabenmodell gekommen.	<input type="checkbox"/>				
7. Die Durchführung einer Selbstbewertung mit dem Instrument "Selbstbewertung in Schule" (SebeiSch) war für die Vorbereitung der Inspektion hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
8. Bei der Vorbereitung der Schulinspektion ist es zu vertiefenden Gesprächen über das Konzept der Handlungsorientierung im Unterricht gekommen.	<input type="checkbox"/>				
9. Die Inspektion und ihre Ergebnisse habe ich als Chance gesehen, die Unterrichtsqualität weiter zu entwickeln	<input type="checkbox"/>				
10. Die Inspektion und ihre Ergebnisse habe ich als Chance gesehen, die Schule insgesamt weiter zu entwickeln.	<input type="checkbox"/>				
11. Die Zusammenarbeit mit dem Inspektionsteam bei der Vorbereitung der Schulinspektion war gut	<input type="checkbox"/>				
12. Der zeitliche Aufwand für die Zusammenstellung der von der Schulinspektion angeforderten Daten und Schuldokumente war vertretbar.	<input type="checkbox"/>				
13. Die abgefragten Informationen zur Vorbereitung des Inspektionsteams waren zur Bewertung der schulischen Situation sinnvoll.	<input type="checkbox"/>				

14. Anmerkungen zur Vorbereitung der Inspektion:

II. Durchführung der Inspektion

15. Ich habe an folgenden Teilen der Inspektion selbst teilgenommen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Schulleitungsinterview | <input type="checkbox"/> Interview der Lehrpersonen |
| <input type="checkbox"/> Rundgang mit Funktionsträgern in der Schule | <input type="checkbox"/> Interview der Steuergruppe Qualitätsgruppe o. ä. |
| <input type="checkbox"/> Einzelgespräch mit dem Inspektionsteam | |

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
16. Die Anforderungen des Inspektionsteams hinsichtlich der "Serviceleistungen" an Schulleitung, Lehrkräfte, Schüler oder Mitarbeiter der Schule waren angemessen. Zur Vorbereitung der Schulinspektion standen genügend Informationen zur Verfügung.	<input type="radio"/>				
17. Das Inspektionsteam ist während der Unterrichtseinsichtsnahmen freundlich aufgetreten..	<input type="radio"/>				
18. Das Verhalten des Inspektionsteams bei den Einsichtnahmen war so, dass es den Unterricht wenig gestört hat.	<input type="radio"/>				
19. Die Mitglieder des Inspektionsteams hatten umfangreiche Kenntnisse über die Schule.	<input type="radio"/>				
20. Der Kontakt mit dem Inspektionsteam verlief in einer sachlichen Atmosphäre.	<input type="radio"/>				
21. Im Interview bzw. in den Gesprächen konnte ich meine Kenntnisse über die Schule umfassend einbringen.	<input type="radio"/>				
22. Die Fragen des Inspektionsteams waren hilfreich, um die Situation der Schule präzise beschreiben zu können.	<input type="radio"/>				
22. Die Fragen des Inspektionsteams waren hilfreich, um die Situation der Schule präzise beschreiben zu können.	<input type="radio"/>				

23. Anmerkungen zur Durchführung der Inspektion:

III. Rückmeldung an die Schulleitung

24. Ich habe an der Schulleitungsrückmeldung teilgenommen:

Nein - weiter mit Frage 23

Ja

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
25. Die mündliche Rückmeldung des Inspektionsteams an die Schulleitung hat umfassend über die Inspektionsergebnisse informiert.	<input type="radio"/>				
26. Die Inspektionsergebnisse zum Unterricht wurden anschaulich dargestellt.	<input type="radio"/>				

27. Die Inspektionsergebnisse zur Qualität der curricularen Arbeit in der Schule wurden anschaulich dargestellt.	<input type="radio"/>				
28. Die Bewertungen zur qualitätsfähigen Gestaltung der Kernaufgaben in der Schule (basiert > entwickelt > eingeführt > abgesichert) waren für mich nachvollziehbar.	<input type="radio"/>				
29. Negative bzw. weniger positive Bewertungen wurden bei der Rückmeldung an die Schulleitung konstruktiv vermittelt.	<input type="radio"/>				
30. Die Nachfragen zu den Inspektionsergebnissen wurden zufriedenstellend beantwortet.	<input type="radio"/>				

31. Anmerkungen zur Rückmeldung an die Schulleitung:

IV. Rückmeldeworkshop

32. Ich habe am Anschlussworkshop teilgenommen:

Nein - weiter mit Frage 43

Ja

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
33. Im Rahmen des Anschlussworkshops wurde umfassend über die Inspektionsergebnisse informiert.	<input type="radio"/>				
34. Die Inspektionsergebnisse zum Unterricht wurden anschaulich dargestellt.	<input type="radio"/>				
35. Die Inspektionsergebnisse zur Qualität der curricularen Arbeit in der Schule wurden anschaulich dargestellt.	<input type="radio"/>				
36. Die Bewertungen zur qualitätsfähigen Gestaltung der Kernaufgaben in der Schule (basiert > entwickelt > eingeführt > abgesichert) waren für mich nachvollziehbar.	<input type="radio"/>				
37. Negative bzw. weniger positive Bewertungen wurden bei der Rückmeldung an die Workshopteilnehmer/ innen konstruktiv vermittelt.	<input type="radio"/>				
38. Der Anschlussworkshop war inhaltlich gut vorbereitet.	<input type="radio"/>				
39. Der Anschlussworkshop war organisatorisch gut vorbereitet.	<input type="radio"/>				
40. Im Rahmen des Anschlussworkshop sind konkrete Verbesserungsmaßnahmen festgelegt worden.	<input type="radio"/>				
41. Die Ergebnisse des Anschlussworkshops sind für die weitere Entwicklung der Schule wichtig.	<input type="radio"/>				

42. Anmerkungen zum Anschlussworkshop:

V. Inspektionsbericht

43. Ich kenne den Bericht der Schulinspektion

Nein - weiter mit Frage 56

Ja

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
44. Mit dem Bericht wird die Inspektion umfassend dokumentiert.	<input type="radio"/>				
45. Der Bericht ist formal gut gestaltet.	<input type="radio"/>				
46. Der Bericht ist verständlich geschrieben.	<input type="radio"/>				
47. Die Datenanalyse (Schülerzahlen, Abschlussquote und erfolgreiche Schulzeit) hat den Überblick über die Datenlage in den ausgewählten Bildungsgängen verbessert.	<input type="radio"/>				
48. Die Inspektionsergebnisse zeigen die Verbesserungspotenziale im Unterricht an unserer Schule gut auf.	<input type="radio"/>				
49. Die Inspektionsergebnisse zum Unterricht lassen sich gut auf die nicht inspizierten Bereiche (andere Abteilungen, Schulformen, Berufsbereiche, ...) übertragen.	<input type="radio"/>				
50. Die Inspektionsergebnisse zur curricularen Arbeit (Jahresarbeitspläne, Lernsituationen) sind eine gute Basis zur Verbesserung der schulischen Lehrplanarbeit.	<input type="radio"/>				
51. Die Inspektionsergebnisse zur curricularen Arbeit lassen sich gut auf die nicht inspizierten Bereiche (andere Abteilungen, Schulformen, Berufsbereiche...) übertragen.	<input type="radio"/>				
52. Die Bewertungen der Qualitätsfähigkeit der Kernaufgaben (basiert > entwickelt > eingeführt > abgesichert) sind nachvollziehbar begründet.	<input type="radio"/>				
53. Mit den Bewertungen der Qualitätsfähigkeit in den ausgewählten Kernaufgaben und den entsprechenden Erläuterungen wird die Schule insgesamt gut beschrieben.	<input type="radio"/>				
54. Aus den Erläuterungen zu den Kernaufgaben (Stärken, Verbesserungspotenziale, mögliches Anschluss Handeln) lassen sich gut Verbesserungsmaßnahmen ableiten	<input type="radio"/>				

55. Anmerkungen zum Inspektionsbericht:

VI. Instrumente für die schulische Selbstbewertung

56. Das Selbstbewertungsinstrument "Selbstbewertung in Schule" (SebeiSch) ist mir bekannt.

Nein - weiter mit Frage 60

Ja

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
57. Das Instrument "Selbstbewertung in Schule" (SebeiSch) ließ sich im Rahmen der Inspektionsvorbereitung gut handhaben.	<input type="radio"/>				
58. Die Durchführung der Selbstbewertung mit dem Instrument "Selbstbewertung in Schule" (SebeiSch) hat die Kenntnisse über die Qualitätslage der Schule verbessert.	<input type="radio"/>				
59. Das Instrument "Selbstbewertung in Schule" (SebeiSch) wird auch zukünftig (unabhängig von der Inspektion) zur Selbstbewertung eingesetzt.	<input type="radio"/>				

60. Das Konzept zur beruflichen Handlungsorientierung (bHOKonzept) ist mir bekannt.

Nein - weiter mit Frage 66

Ja

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	nicht bewertbar
61. Die Festlegung von Kategorien eines handlungsorientierten Unterrichts im Konzept der beruflichen Handlungsorientierung (bHOKonzept) ist für die pädagogische Arbeit in der Schule hilfreich.	<input type="radio"/>				

62. Den Unterrichtsbeobachtungsbogen ...

... habe ich bereits eingesetzt.

... werde ich zukünftig einsetzen.

63. Den Bogen zur Bewertung von didaktischen Jahresarbeitsplänen ...

... habe ich bereits eingesetzt.

... werde ich zukünftig einsetzen.

64. Bogen zur Bewertung von Lernsituationen ...

... habe ich bereits eingesetzt.

... werde ich zukünftig einsetzen.

65. Anmerkungen zum Selbstbewertungstool SebeiSch und dem Konzept der beruflichen Handlungsorientierung

66. Anmerkungen zu weiteren Themen und/oder zu dieser Befragung

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!